

465 Von Adames künne

huop sich riwe und wünne,
sít er uns sippe lougent niht,
den ieslích engel ob im siht,
5 unt daz diu sippe ist sünden wagen,
sô daz wir sünde müezen tragen.
dar über erbarme sich des kraft,
dem erbarme gît geselleschaft,
sít sîn getriuwü menscheit
10 mit triwen gein untriwe streit.
ir sult ûf in verkiesen,
welt ir sædle niht verliesen.
lât wandel iu vür sünde bî;
sít rede unt werke niht sô vrâ.
15 wan der sín leit sô ríchet,
daz er unkiusche sprichel,
von des lône tuon ich iu kunt,
in urteilt sîn selbes munt.
nemt altiu mære vür niwe,
20 ob si iuch lêren triwe.
Der pareliure Plato
sprach bî sînen zîten dô
unt Sibille, diu prophétisse,
sunder fâlierens misse.
25 si sagten dâ vor manec jâr,
uns solde komen al vür wâr
vür die hœhsten schulde pfant.
zer helle uns nam diu hœhste hant
mit der götlischen minne;
30 die unkiuschen liez er dinne.

h. s. (sich sit V) triuwe ([*rvwe]: rvwe V) unde w., *T (O L Z Fr22)
unde ([*]: vnde daz V) diu s. ist u. ([*]: sýnden V) w., *T
wir sünden (die synde Z) m. *G (nur G) wir schulde m. *T (nur T)
s. sîn (die Z) kr., *G (nur GI)
erbermde *G (ohne Z) (*T)

wan swer sîn *G *T
in (im I) verteilt sîn (sins G) *G (V) im urteilet sîn *T
lêrent *T
z. sô *G (ohne OLZ)
manegiu ([man*]: manig V) *T
ze (Vz der V) h. *T (O L Fr18)

*D: D *m: m *G: G I O L (ohne 465.3) Z Fr18 (465.23–30) Fr22 (465.1–13) *T: T V

1 Initiale D G I O L Fr22 T 13 Initiale I 19 Majuskel T 21 Majuskel D 25 Majuskel T

6 sô] sus *m 7 dar über sô erbarme sich sîn kraft, *m 8 erbarme] erbermde *m 13 sünde] sünden *m (I) 15 der] wer *m 18 selbes] sebes D 25 manec] manegem *m